

Vorschau auf den Doppelkampftag in den Ringerligen

Württembergische Oberliga

Rückblende auf Kampftag 4

AVG Sulgen – AC Röhlingen	25:12
KG Dewangen/Fachsenfeld – SG Weilimdorf	12:12
SV Fellbach – SC Korb	1:24
TSV Herbrechtingen – KSV Musberg	17:12

Auch nach dem 4. Kampftag behält die TSV immer noch ihre „weiße Weste“...und hat nun sogar mit dem Erfolg im Spitzenkampf über Musberg bis kommenden Samstag die Tabellenführung übernommen.

Momentan darf man im Bibris das „Bad in der Sonne“ genießen...zurecht, aber man ist und bleibt geerdet auf dem Teppich. Hypothetisch...doch gegen einen komplett angetretenen KSV Musberg wäre der Sieg sicher auf tönernen Füßen gestanden...am Status einer ausgetragenen Spitzenauseinandersetzung hätte sich jedoch nichts geändert.

Das Leistungsträger-Quartett der Gäste...Stefan Stähler, Radoslaw Marcinkiewicz, Cornel Predoiu und Adrian Moise...hat in den zurück liegenden 5 Jahren von 150 bestrittenen Einzelkämpfen lediglich 10 verloren...dies ist schon eine Vorzeigemarke.

Dies soll den tollen, begeisternden Heimerfolg der TSV-Ringer, welche die kleine Schwäche des Gegners glücklich nutzen konnte, in keiner Weise schmälern. Selbst deren Trainer Markus Scheibner fand anerkennende Worte. Die bisherigen Saison-Auftritte der TSV, unter der Prämisse „gemeinsam sind wir stark“, hat schon etwas Beeindruckendes an sich.

Wichtig ist, dass man bei Kampfverlusten keine Vierer abgibt und da scheint die Truppe um „Billy, Edi und Wenne“ heuer gut aufgestellt zu sein.

Etwas verwundert darf man über Röhlingen sein, welche das bisherige Schlusslicht Sulgen, mit einer überraschend deutlichen Niederlage im Schramberger Teilort, ablöste. Die Teambesetzung des AC hatte „ohne 3“ wenig mit deren Topauftritt vor 14 Tagen im Ostalberby zu tun. Die Sulgener gehen nun wiederbelebt in die nächsten Kämpfe. Korb hat seinen angestauten Frust im Remstal-Derby an Fellbach ausgelassen.

Und der absolute Knaller in der Begegnung KG DeFa vs Weilimdorf endete Remis, was die Stärke der Stuttgarter deutlich spiegelt. Bei den Aalener Vorortlern fehlte mit „Karcika“ Kiss ein wichtiges Mosaiksteinchen, was wohl für den Punktverlust des bisherigen Spitzenreiters ausschlaggebend war.

Vorschau auf die Kampftage 5 und 6

Nun steht der 1. Doppelkampftag der Saison auf dem Terminplan

Samstag, 01.10.2022

SG Weilimdorf - SV Ebersbach
AC Röhlingen - KG Dewangen/Fachsenfeld
SC Korb - AVG Sulgen
KSV Musberg - SV Fellbach
Kampffrei: TSV Herbrechtingen

Montag, 03.10.2022, Feiertag Tag der Deutschen Einheit

AVG Sulgen - KSV Musberg
KG Dewangen/Fachsenfeld - SC Korb
SG Weilimdorf - AC Röhlingen

SV Ebersbach - TSV Herbrechtingen (17.00 Uhr / Marktschulturnhalle, Hauptstr. 36)

Fanservice: Anfahrt über Altheim, Amstetten, Geislingen, auf die B10 / **Ausfahrt Uhingen-West**, Gewerbegebiet Ebersbach-Ost).

Kampffrei: SV Fellbach

TSV-Ringer treten zum bezirksinternen Derby in Ebersbach an

Herbrechtingen's Ringer nehmen am Samstag eine schöpferische Pause, aber am Feiertag klingelt dann wieder. **Beim SV Ebersbach bestreitet die TSV ein Bezirksderby**, wo man dem bisherigen Saisonverlauf nach unweigerlich die Favoritenrolle mit auf die Matte tragen muss.

Die Filstäler, der letztjährige Dritte der Abbruchsaison, bestreitet die Kämpfe heuer mit einer eher jungen Besetzung, verstärkt durch die Ungarn Bence Kovacz und Patrik Szurovszki, und hat einige eigene nationalen Nachwuchsspitzenringer im Aufgebot. Die letzte Konfrontation beider Kontrahenten datiert aus dem Jahre 2014...„die Göppinger“ kämpfen seit ihrem Oberliga-Aufstieg 2016 als ein etablierter Oberligist. Die zu erwartenden Kampfpaarungen kündigen einen attraktiven Ringkampfsport an.

Landesklasse - Kampftage 5 und 6

Samstag, 01.10.2022

TSG Nattheim II - SV Ebersbach II

ASV Nendingen – TSV Herbrechtingen II (19.30 Uhr / Donauhalle / Am Straße 21)

Sonntag, 02.10.2022

KSV Neckarweihingen II – ASV Nendingen

Montag, 03.10.2022

TSG Nattheim - ASV Möckmühl

SV Ebersbach II - TSV Herbrechtingen II (15.00 Uhr / Marktschulturnhalle)

Jugendliga Bezirk 3

Samstag, 01.10.2022

TSG Nattheim - SV Ebersbach

KSV Unterechingen - KG Königsbronn/Faurndau

Montag, 03.10.2022

SV Ebersbach – TSV Herbrechtingen (13.00 Uhr / Marktschulturnhalle)

KSV Aalen 05 – KG Königsbronn/Faurndau

KG Dewangen/Fachsenfeld – KSV Unterechingen

Der spannende Kampf in der Nachwuchsliga Ostalb / Rems / Fils ist eröffnet. Der TSV-Nachwuchs ist erstmalig im Einsatz.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen